

Artikel vom 17.12.2019

Unionsfamilie Weiherhammer und Kaltenbrunn

Wahlvorschlag offiziell eingereicht! CSU nutzt erste Chance



Wahlleiter Claus Hellbach (sitzend mitte) nimmt die Wahlvorschläge der CSU Weiherhammer und Kaltenbrunn im Beisein von Bürgermeister Ludwig Biller (stehend rechts) entgegen

Direkt am erstmöglichen Tag zur Einreichung der Wahlvorschläge für die Kommunalwahl hatte der Wahlleiter der Gemeinde Weiherhammer Besuch von der CSU. Die Beauftragten zur Einreichung der Unterlagen Bernd Heibl und Herbert Rudolph waren im Beisein von Unionsvertretern ins Rathaus gekommen, um die Unterlagen als Erste zu übergeben. Der amtierende Bürgermeister Ludwig Biller soll auch in der kommenden Wahlperiode die Geschicke der Gemeinde leiten, so lautet der Vorschlag der Unionsfamilie Weiherhammer und Kaltenbrunn. Zusammen mit ihm ist die Vorschlagsliste für den nächsten Gemeinderat mit 16 Personen aus der ganzen Gemeinde gefüllt.

Die Liste spiegle die Gesellschaft der Gemeinde nahezu perfekt wider mit vielen Berufs- und allen Altersgruppen, waren sich CSU-Chef Severin Hirmer und JU-Vorsitzender Julian Kraus einig. Besondere Grüße wurden den FU-Vorsitzenden Nicole Presche ausgerichtet, die aufgrund der erst kürzlichen Geburt von Söhnchen Jonas nicht mit dabei sein konnte. Sie ist stolz, dass mit gut 40% Kandidatinnen auf der CSU-Liste so viele Frauen wie noch nie vertreten sind.

„Ich freue mich auf den Endspurt der aktuellen Periode bis zur Wahl und werde mich mit meinem Team dafür einsetzen, dass wir auf sachlicher Ebene für die Weiterentwicklung unserer Gemeinde

werben“, sagte Ludwig Biller über die kommenden Monate.